

# Erläuterungen zur konsolidierten Jahresrechnung

## 1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Konzernrechnung wurde gemäss den Vorschriften des schweizerischen Gesetzes sowie den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt.

## 2 Nettoumsatz

in TCHF	2022	2021
Erdgas	236'167	148'820
Strom	115'819	96'163
Wärme	16'696	16'216
Telekommunikation	16'016	15'565
Wasser	13'459	13'295
Dienstleistungen	12'688	11'997
<b>Bruttoumsatz</b>	<b>410'845</b>	<b>302'056</b>
Erlösminderungen	-423	-279
<b>Nettoumsatz</b>	<b>410'422</b>	<b>301'777</b>
Davon Aktionäre	5'717	5'370

Im Nettoumsatz 2022 (Positionen Strom und Gas) sind Deckungsdifferenzen aus der Verrechnung von Energie- und Netzkosten im Umfang von 4.7 Millionen Franken enthalten. Diese entstehen aus der Differenz zwischen den vorgängig festgelegten Tarifen und den zu einem späteren Zeitpunkt angefallenen höheren Kosten. Die entstandenen Unterdeckungen können in den Folgeperioden eingefordert werden und sind daher per Jahresende aktiviert.

## 3 Übriger betrieblicher Ertrag

in TCHF	2022	2021
Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	5'496	19
Übriger Ertrag	2'641	2'109
<b>Total</b>	<b>8'137</b>	<b>2'128</b>

## 4 Energiebeschaffungs- und Netznutzungsaufwand

Darin sind alle Aufwendungen für die Fremdbeschaffung von Energie und Wasser inklusive Netznutzungsaufwand enthalten.

## 5 Personalaufwand

in TCHF	2022	2021
Löhne und Zulagen	36'850	36'460
Sozialversicherungen und übriger Personalaufwand	7'820	7'687
Vermögenserfolg in der Arbeitgeberbeitragsreserve	430	-75
<b>Total</b>	<b>45'100</b>	<b>44'072</b>
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt)		
in Stellenprozenten	328	321
Auszubildende	18	18

## 6 Finanzertrag

in TCHF	2022	2021
Beteiligungsertrag nicht konsolidierte Beteiligungen	1'210	905
Zinsertrag gegenüber Dritten und Beteiligungsunternehmen	120	133
Gewinn aus Beteiligungsverkauf Obermatt Kraftwerke AG <sup>1)</sup>	17'663	0
Übriger Finanzertrag	1'247	480
<b>Total</b>	<b>20'240</b>	<b>1'518</b>

1) Der gesamte Verkaufspreis für die Gesellschaft beträgt 19.5 Millionen Franken. Weitere Angaben finden sich in der Offenlegung zum ausserordentlichen Erfolg unter Erläuterung 8), den Finanzanlagen unter 13) sowie zum Sachanlagespiegel unter 14).

## 7 Finanzaufwand

in TCHF	2022	2021
Zinsaufwand für Darlehen und Zinsabsicherungsgeschäfte	2'373	1'927
Übriger Finanzaufwand	167	114
<b>Total</b>	<b>2'540</b>	<b>2'041</b>

## 8 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

Die jährlichen Ausgleichsgutschriften, die den Arbeitnehmenden aufgrund der Senkung des Umwandlungssatzes gutgeschrieben wurden, wurden im Jahr 2021 abgeschlossen. Von der ursprünglich gebildeten Rückstellung über 2.2 Millionen Franken konnte der Restbetrag von 53'000 Franken im Vorjahr vollständig erfolgswirksam aufgelöst werden.

Am 31. Januar 2022 wurde die Obermatt Kraftwerke AG gegründet. Zweck dieser Gesellschaft ist der Betrieb der beiden Kraftwerke Obermatt und Arni. Die bestehende Konzession sowie die Aktiven und Passiven des Geschäftsbereichs Wasserkraftwerk Obermatt/Arni wurden mittels Vermögensübertragung per 1. Juli 2022 von der ewl Kraftwerke AG in die Obermatt Kraftwerke AG überführt. Für die Massnahmen zur Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes an der Engelberger Aa musste sich ewl verpflichten, Kosten in der Höhe von 7.4 Millionen Franken zu übernehmen. Dies wird via periodenfremden Aufwand verbucht.

## 9 Ertragssteuern

in TCHF	2022	2021
Ertragssteuern	5'282	4'999
Veränderung latente Steuern	-4'065	-1'106
<b>Total</b>	<b>1'217</b>	<b>3'893</b>

Die latenten Steuern werden aufgrund der zukünftig erwarteten Steuersätze von 12.2 Prozent (Vorjahr: 12.2 Prozent) ermittelt. Der Kapitalsteueraufwand von 0.6 Millionen Franken (Vorjahr: 0.5 Millionen Franken) ist im übrigen betrieblichen Aufwand erfasst. In den passiven Rechnungsabgrenzungen sind laufende Steuern im Umfang von 4.0 Millionen Franken (Vorjahr: 2.8 Millionen Franken) erfasst und in den aktiven Rechnungsabgrenzungen sind Steuerguthaben von 0.1 Millionen Franken (Vorjahr: 0.3 Millionen Franken) verbucht.

## 10 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber Dritten	78'195	71'875
Forderungen gegenüber Aktionären	2'249	1'558
Forderungen gegenüber Beteiligungsunternehmen	1'304	1'924
<b>Forderungen brutto</b>	<b>81'748</b>	<b>75'357</b>
Delkredere	-1'360	-1'170
<b>Forderungen netto</b>	<b>80'388</b>	<b>74'187</b>

## 11 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Erdgasspeicher	34'113	0
Wertberichtigung Erdgasspeicher	-6'850	0
Lagermaterial/ sonstige Energievorräte	3'672	3'140
nicht fakturierte Dienstleistungen	706	1'013
<b>Total</b>	<b>31'641</b>	<b>4'153</b>

Das aufgrund der Verordnung über die Sicherstellung der Lieferkapazitäten bei einer schweren Mangellage in der Erdgasversorgung in Frankreich gespeicherte Gas wird zum durchschnittlichen Einstandspreis bewertet. Da der Marktpreis gegen Ende Jahr deutlich sank, musste eine Wertberichtigung verbucht werden. Weitere Erläuterungen zur Winterversorgung Gas 2022/2023 sind unter Anhangsangabe 26 zu finden.

## 12 Aktive Rechnungsabgrenzungen

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Deckungsdifferenzen	7'140	2'395
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Übrige	24'433	25'911
<b>Total</b>	<b>31'573</b>	<b>28'306</b>

Es können Unterdeckungen im Bereich Netz oder Energie abgegrenzt werden, welche auf Hochrechnungen basieren. Dies betrifft Erlöse, welche ewl aufgrund von gesetzlichen Regulierungsvorschriften vereinnahmen darf, die jedoch wegen Mengen- oder Preisabweichungen im aktuellen Geschäftsjahr noch nicht vollständig vereinnahmt wurden. Aufgrund der regulatorischen Vorschriften ist ewl berechtigt, diese Unterdeckungen in künftigen Preiskalkulationen zu berücksichtigen.

## 13 Finanzanlagen

in TCHF	Darlehen <sup>1)</sup>	Equity-konsolidierte Beteiligungen <sup>2)/3)</sup>	Nicht konsolidierte Beteiligungen <sup>4)</sup>	Arbeitsgeberbeitragsreserve	Aktive latente Ertragssteuern <sup>5)</sup>	Total
Anfangsbestand 01.01.2021	21'151	5'276	21'582	4'633	0	52'642
Zugang	0	1'000	0	0	0	1'000
Anteiliges Ergebnis	0	-118	0	0	0	-118
Abgang	-1'831	0	0	-358	0	-2'189
Wertschriftenerfolg	0	-55	0	75	0	20
<b>Schlussbestand 31.12.2021</b>	<b>19'320</b>	<b>6'103</b>	<b>21'582</b>	<b>4'350</b>	<b>0</b>	<b>51'355</b>
- Kurzfristige Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
- Langfristige Finanzanlagen	19'320	6'103	21'582	4'350	0	51'355
Zugang	1'700	3'000	300	0	1'000	6'000
Anteiliges Ergebnis	0	8'097	0	0	0	8'097
Wertbeeinträchtigung	0	0	-300	0	0	-300
Abgang	-863	-1'800	0	-296	0	-2'959
Wertschriftenerfolg	0	0	0	-430	0	-430
<b>Schlussbestand 31.12.2022</b>	<b>20'157</b>	<b>15'400</b>	<b>21'582</b>	<b>3'624</b>	<b>1'000</b>	<b>61'763</b>
- Kurzfristige Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
- Langfristige Finanzanlagen	20'157	15'400	21'582	3'624	1'000	61'763

- 1) Diese Position enthält Aktionärsdarlehen gegenüber der Terravent AG (15.3 Millionen Franken), der Repartner Produktions AG (2.7 Millionen Franken), der Wärmeverbund Sursee AG (1.0 Millionen Franken) sowie der ewl Areal AG (1.1 Millionen Franken). Die Darlehen gegenüber der Terravent AG sind einem unbefristeten, unwiderruflichen Rangrücktritt unterstellt.
- 2) Die Wärmeverbund Sursee AG hat im Vorjahr das Aktienkapital um 3.0 auf 3.6 Millionen Franken erhöht. ewl hat Aktien im Wert von insgesamt 1.2 Millionen Franken gezeichnet und ist unverändert mit 33.33 Prozent an dieser Gesellschaft beteiligt. Die Gesellschaft wird Equity-konsolidiert.
- 3) Am 31. Januar 2022 wurde die Obermatt Kraftwerke AG mit einem Aktienkapital von 3.0 Millionen Franken gegründet. Im Rahmen der Vermögensübertragung vom 7. Dezember 2022 wurden 60 Prozent der Aktien an den Kanton Obwalden veräussert. ewl hält aktuell 40 Prozent der Aktien zum Nominalwert von 1.2 Millionen Franken. Die Gesellschaft wird Equity-konsolidiert.
- 4) Das Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG hat im Berichtsjahr eine Nachliberierung des Aktienkapitals im Umfang von 60 Millionen Franken vorgenommen. Die ewl Kraftwerke AG hat den anteiligen Betrag an der Unterbeteiligung analog zur bisher gehaltenen Beteiligung im laufenden Jahr vollständig wertberichtigt (300'000 Franken). Die Beteiligungsquote bleibt unverändert bei 0.5 Prozent.
- 5) Neu werden die latenten aktiven Ertragssteuern brutto ausgewiesen.

## Nicht konsolidierte Beteiligungen

	Erläuterungen	Kapitalanteil 2022	Kapitalanteil 2021
Terravent AG, Luzern	1)	19.11 %	19.11 %
SET Swiss Energy Trading AG, Zürich	2)	11.12 %	11.12 %
Urban Living Luzern AG, Luzern		10.00 %	10.00 %
Swissgas AG, Zürich	2) / 3)	5.61 %	5.61 %
Kraftwerke Mattmark AG, Saas-Grund	3)	5.56 %	5.56 %
Gasmobil AG, Arlesheim	2)	5.20 %	5.20 %
Repartner Produktions AG, Poschiavo	1)	5.19 %	5.19 %
Kernkraftwerk Leibstadt AG, Leibstadt	3) / 4)	1.50 %	1.50 %
Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG, Däniken	3) / 4)	0.50 %	0.50 %

- 1) Die Beteiligungen an der Repartner Produktions AG und der Terravent AG werden von der ewl Verkauf AG gehalten.
- 2) Die Beteiligungen an der Swissgas AG, der SET Swiss Energy Trading AG und der Gasmobil AG werden von der Erdgas Zentralschweiz AG gehalten.
- 3) Die Aktionäre der Partnerwerke sind aufgrund bestehender Partnerverträge verpflichtet, die für ihren Beteiligungsanteil fälligen Jahreskosten zu bezahlen (inklusive Verzinsung und Rückzahlung des Fremdkapitals).
- 4) ewl partizipiert auf Vertragsbasis an den CKW-Beteiligungen Gösgen und Leibstadt. Für die Betreiber der Kernkraftwerke Gösgen und Leibstadt besteht im Zusammenhang mit den Einlagen in den Stilllegungs- und Entsorgungsfonds des Bundes – im Sinne einer Eventualverpflichtung – eine begrenzte Nachschusspflicht für den Fall, dass ein einzelner primär Leistungspflichtiger seine Zahlungen nicht leisten kann.

## 14 Sachanlagen

in TCHF	Strom	Erdgas	Wasser	Wärme	Telekommunikation	Dienstleistung	Grundstücke und Gebäude	Mobile Sachanlagen	Anlagen im Bau	Total
Anschaffungswert										
Bestand 01.01.2021	519'876	196'293	141'554	83'882	60'601	0	134'334	18'016	80'637	1'235'193
Zugänge	0	23	21	0	414	0	0	1'394	62'836	64'688
Abgänge	-5'318	-305	-1'102	-39	-211	-20	-265	-2'316	-28	-9'604
Kostenbeiträge	0	0	-35	-2'823	0	0	0	0	-8'707	-11'565
Umgliederungen	7'070	-237	7'176	45'863	559	13'936	4'968	-87	-79'783	-535
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>521'628</b>	<b>195'774</b>	<b>147'614</b>	<b>126'883</b>	<b>61'363</b>	<b>13'916</b>	<b>139'037</b>	<b>17'007</b>	<b>54'955</b>	<b>1'278'177</b>
Zugänge	47	73	19	0	215	0	0	2'716	73'408	76'478
Abgänge	-45'422	-286	-551	-506	-90	-3'293	-7'446	-4'052	-63	-61'709
Kostenbeiträge	0	0	-28	0	0	0	0	0	-8'681	-8'709
Umgliederungen	4'910	1'148	1'971	27'138	27'468	441	3'033	168	-66'421	-144
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>481'163</b>	<b>196'709</b>	<b>149'025</b>	<b>153'515</b>	<b>88'956</b>	<b>11'064</b>	<b>134'624</b>	<b>15'839</b>	<b>53'198</b>	<b>1'284'093</b>
Abschreibungen kumuliert										
Bestand 01.01.2021	314'051	96'483	51'938	18'695	29'593	0	86'201	12'128	0	609'089
Abgänge	-5'342	-305	-1'124	0	-121	0	-218	-2'457	0	-9'567
Planmässige Abschreibungen	10'591	4'219	3'109	3'382	1'991	491	3'242	1'608	0	28'633
Umgliederungen	-328	-2'034	0	-7'749	0	10'207	-49	-47	0	0
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>318'972</b>	<b>98'363</b>	<b>53'923</b>	<b>14'328</b>	<b>31'463</b>	<b>10'698</b>	<b>89'176</b>	<b>11'232</b>	<b>0</b>	<b>628'155</b>
Abgänge	-39'006	-189	-551	-505	-3	-3'273	-6'427	-4'016	0	-53'970
Planmässige Abschreibungen	10'051	4'117	2'527	4'141	2'650	472	1'427	1'998	0	27'383
Ausserplanmässige Abschreibungen <sup>1)</sup>	6'730	0	0	0	0	0	0	0	0	6'730
Wertbeeinträchtigung <sup>2)</sup>	0	15'472	0	0	0	0	0	0	0	15'472
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>296'747</b>	<b>117'763</b>	<b>55'899</b>	<b>17'964</b>	<b>34'110</b>	<b>7'897</b>	<b>84'176</b>	<b>9'214</b>	<b>0</b>	<b>623'770</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2021</b>	<b>202'656</b>	<b>97'411</b>	<b>93'691</b>	<b>112'555</b>	<b>29'900</b>	<b>3'218</b>	<b>49'861</b>	<b>5'775</b>	<b>54'955</b>	<b>650'022</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2022</b>	<b>184'416</b>	<b>78'946</b>	<b>93'126</b>	<b>135'551</b>	<b>54'846</b>	<b>3'167</b>	<b>50'448</b>	<b>6'625</b>	<b>53'198</b>	<b>660'323</b>

1) Die Vermögensübertragung der Kraftwerke Obermatt und Arni von der ewl Kraftwerke AG an die Obermatt Kraftwerke AG erfolgte zu handelsrechtlichen Werten. Aus dieser Transaktion entstand somit ein Verlust auf den nach Swiss GAAP FER bewerteten Sachanlagen von 6.0 Millionen Franken, da die handelsrechtlichen Werte tiefer waren als die Werte nach Swiss GAAP FER. Die Differenz zum total ausgewiesenen Betrag betrifft übrige kleinere Wertberichtigungen.

2) Im Geschäftsfeld Erdgas mussten Wertminderungen auf dem Erdgasnetz im Umfang von 15.5 Millionen Franken vorgenommen werden. Am 25. September 2022 hat die Stadtluzerner Stimmbewölkerung die künftige Klima- und Energiestrategie der Stadt Luzern verabschiedet. Diese soll die Grundlagen für eine sparsame und auf lokalen erneuerbaren Quellen beruhende Energieversorgung bilden. Die Klima- und Energiestrategie sieht unter anderem vor, dass der Ausstoss von energiebedingten Treibhausgasen bis 2040 auf 0 Tonnen reduziert werden soll. Die Nutzung von Fernwärme und See-Energie soll stark ausgebaut werden. Damit werden in Zukunft sowohl die Anzahl installierter Gasanschlüsse als auch die Absatzmenge abnehmen. Gleichzeitig ist ewl verpflichtet, das Gasnetz sicher zu unterhalten und zu betreiben, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Aufgrund dieser Entwicklung ist die Werthaltigkeit des Gasnetzes per 31. Dezember 2022 nicht mehr in vollem Umfang gegeben. Die Nutzungsdauer des lokalen Erdgas-Verteilnetzes wird von 50 auf 40 Jahre verkürzt.

## 15 Immaterielle Werte

in TCHF	Software/Lizenzen	Goodwill	Nutzungsrechte	Total
Anschaffungswert				
Bestand 01.01.2021	12'797	13'347	8'111	34'255
Umgliederung	535	0	0	535
Zugänge	173	0	3'300	3'473
Abgänge	-1'653	0	0	-1'653
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>11'852</b>	<b>13'347</b>	<b>11'411</b>	<b>36'610</b>
Umgliederung	144	0	0	144
Zugänge	66	0	4'330	4'396
Abgänge	-123	0	0	-123
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>11'939</b>	<b>13'347</b>	<b>15'741</b>	<b>41'027</b>
Abschreibungen kumuliert				
Bestand 01.01.2021	9'538	13'347	5'850	28'735
Abgänge	-1'653	0	0	-1'653
Planmässige Abschreibungen	1'139	0	714	1'853
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>9'024</b>	<b>13'347</b>	<b>6'564</b>	<b>28'935</b>
Abgänge	-117	0	0	-117
Planmässige Abschreibungen	1'219	0	1'328	2'547
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>10'126</b>	<b>13'347</b>	<b>7'892</b>	<b>31'365</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2021</b>	<b>2'828</b>	<b>0</b>	<b>4'847</b>	<b>7'675</b>
<b>Bilanzwert 31.12.2022</b>	<b>1'813</b>	<b>0</b>	<b>7'849</b>	<b>9'662</b>

## 16 Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten (Restlaufzeit <1 Jahr)	67'390	23'190
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten gegenüber Aktionärin (Restlaufzeit <1 Jahr)	10'000	30'000
<b>Total</b>	<b>77'390</b>	<b>53'190</b>

## 17 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	43'184	42'873
Verbindlichkeiten gegenüber Aktionärin	5'117	4'801
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	36	714
<b>Total</b>	<b>48'337</b>	<b>48'388</b>

## 18 Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre	40'760	13'960
Restlaufzeit über 5 Jahre	1'994	32'184
<b>Total</b>	<b>42'754</b>	<b>46'144</b>

## 19 Rückstellungen

in TCHF	Übrige <sup>1)</sup>	Rückstellung für verlustbringende Beschaffungsverträge <sup>2)</sup>	Teuerungsausgleich Pensionierte Kompensationszahlungen Umwandlungssatz <sup>3)</sup>	AHV-Ersatzrente <sup>4)</sup>	Deckungsdifferenz Strom	Latente Steuern	Total Rückstellungen
Anfangsbestand 01.01.2021	2'426	22'000	16'842	4'735	3'750	29'532	79'285
Bildung	28	0	0	0	0	0	28
Verwendung	-3	0	-296	-147	-3'750	-1'106	-5'302
Auflösung	0	0	-53	0	0	0	-53
<b>Schlussbestand 31.12.2021</b>	<b>2'451</b>	<b>22'000</b>	<b>16'493</b>	<b>4'588</b>	<b>0</b>	<b>28'426</b>	<b>73'958</b>
- Kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	130	0	0	130
- Langfristige Rückstellungen	2'451	22'000	16'493	4'458	0	28'426	73'828
Bildung	828	0	0	0	0	0	828
Verwendung	0	0	0	-262	0	-3'065	-3'327
Auflösung	0	0	0	0	0	0	0
<b>Schlussbestand 31.12.2022</b>	<b>3'279</b>	<b>22'000</b>	<b>16'493</b>	<b>4'326</b>	<b>0</b>	<b>25'361</b>	<b>71'459</b>
- Kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	250	0	0	250
- Langfristige Rückstellungen	3'279	22'000	16'493	4'076	0	25'361	71'209

1) Mit der Grundsatzvereinbarung vom 19. März 2019 zwischen dem Kanton Obwalden und ewl wurde die Umsetzung einer Alternative zum Rückkauf sowie Verzicht auf den Rückkauf der Kraftwerke Obermatt/Arni geregelt. In einem ersten Schritt wurde der Beteiligungsverkauf des Zehn-Prozent-Anteils am Aktienkapital der ewl Kraftwerke AG vom Kanton Obwalden an ewl definiert. Der daraus resultierende Badwill wird passiviert und über fünf Jahre abgeschrieben.

2) Die Rückstellung für verlustbringende Beschaffungsverträge (Unterbeteiligung Kernkraftwerke) umfasst die am Bilanzstichtag bestehenden Verpflichtungen basierend auf erkennbaren Risiken aus dem Stromgeschäft. Die Position deckt erwartete Verpflichtungen aus langfristigen Verträgen im Zusammenhang mit der Beschaffung von Energie aus den beiden Unterbeteiligungen Kernkraftwerk Gösgen-Däniken AG und Kernkraftwerk Leibstadt AG sowie deren Stilllegung ab. Im aktuell sehr volatilen und unsicheren Umfeld der Strombeschaffung sowie aufgrund der schwachen Finanzmärkte werden die Rückstellungen auf Vorjahresniveau belassen.

3) Der voraussichtliche Deckungsgrad der Pensionskasse beträgt per 31. Dezember 2022 108.5 Prozent (2021: 118.4 Prozent). Die Pensionskasse der Stadt Luzern hat beschlossen, dass der Umwandlungssatz ab 1. Januar 2017 von 6.2 auf 5.7 Prozent gesenkt wird. Die Reduktion des Umwandlungssatzes wurde durch eine Erhöhung des Alterskapitals kompensiert. Der Kostenanteil für ewl betrug 2.2 Millionen Franken und wurde 2016 vollständig zurückgestellt. Die Ausgleichsgutschriften erfolgten monatlich auf den Sparkonten der Mitarbeitenden. ewl finanzierte die Kompensationszahlungen über die Arbeitgeberbeitragsreserven. Der Kostenanteil für die im Vorjahr ausgerichteten Ausgleichsgutschriften betrug 296'000 Franken. Da die Kompensationszahlungen abgeschlossen sind, wurde die Rückstellung im Vorjahr vollständig erfolgswirksam aufgelöst.

4) Gemäss Art. 41 des Reglements der Pensionskasse der Stadt Luzern bezahlt ewl der Pensionskasse für ihr ehemaliges Personal jährlich die Kosten der laufenden AHV-Ersatzrente (Übergangrente für Frühpensionierte).

## 20 Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtung

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Pensionskasse der Stadt Luzern	0	296

## 21 Honorar der Revisionsstelle

in TCHF	2022	2021
Honorar für die Revisionsdienstleistungen	113	108
Honorar für andere Dienstleistungen	12	15

## 22 Personalvorsorge

ewl ist der Pensionskasse der Stadt Luzern angeschlossen, welche die Leistungen für Alter, Invalidität und Tod in einem Beitragsprimat nach Schweizer Recht erbringt.

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschafliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung gemäss Swiss GAAP FER 26	Wirtschaftlicher Anteil des Unternehmens	Veränderung zum Vorjahr	Auf die Periode abgegrenzte Beträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
in TCHF	2022	2022	2021	2022	2022	2021
Vorsorgeplan mit Über-/ Unterdeckung	0	0	0	0	3'596	3'571

Gemäss Reglement der Pensionskasse der Stadt Luzern übernimmt die Stadt Luzern die Garantie, dass die Verpflichtungen der Kasse erfüllt werden. Eine Weiterbelastung durch die Stadt Luzern an die der Pensionskasse der Stadt Luzern angeschlossen Unternehmen bleibt dabei vorbehalten. Der Deckungsgrad der Pensionskasse beträgt per 31. Dezember 2022 108.5 Prozent (Vorjahr: 118.4 Prozent).

Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR)	Nominalwert 2022	Bilanz 31.12.2022	Bilanz 31.12.2021	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand	
in TCHF				2022	2021
Pensionskasse Stadt Luzern	3'624	3'624	4'350	-726	-283

Die Pensionskasse der Stadt Luzern hat 2016 beschlossen, dass der Umwandlungssatz ab 1. Januar 2017 von 6.2 auf 5.7 Prozent gesenkt wird. Die Reduktion des Umwandlungssatzes wurde durch eine Erhöhung des Alterskapitals kompensiert. Der Kostenanteil für ewl wurde auf 2.2 Millionen Franken geschätzt und wurde 2016 vollständig zurückgestellt. Die Ausgleichs-gutschriften erfolgten monatlich über die nächsten fünf Jahre auf den Sparkonten der Mitarbeitenden und wurden ewl im Folgejahr in Rechnung gestellt. ewl finanzierte die Kompensationszahlungen über die Arbeitgeberbeitragsreserven. Die erste Zahlung erfolgte 2018 und die Schlusszahlung wurde 2022 geleistet.

## 23 Derivative Finanzinstrumente

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Zinssatzswap 01.07.2014 – 01.07.2024	20'000	20'000
Zinssatzswap 29.04.2020 – 29.04.2025	5'000	5'000
Zinssatzswap 30.06.2021 – 30.06.2031	10'000	10'000
Positiver Wiederbeschaffungswert	58	0
Negativer Wiederbeschaffungswert	0	3'139

Die Refinanzierung erfolgt zum Teil kurzfristig. Das Zinsrisiko wurde mittels langjähriger Zinssatzswaps im Umfang von 35 Millionen Franken (Vorjahr: 35 Millionen Franken) abgesichert. Die Zinssatzswaps werden nicht bewertet und es werden keine Wertanpassungen verbucht.

## 24 Eventualverpflichtungen

Es bestehen Verpflichtungen bei einfachen Gesellschaften (pro memoria).

Die Erdgas Zentralschweiz AG hat gegenüber den Mitaktionären der SET Swiss Energy Trading AG eine Parent Guarantee in der Höhe von 6'750'000 Franken ausgestellt (Vorjahr: 2'223'000 Franken). Das Haftungsvolumen musste aufgrund der enormen Preissteigerungen auf dem Gasmarkt und der unterschiedlichen Energie-Bezugsmengen der Aktionäre bei der SET Swiss Energy Trading AG erhöht werden.

Die Burgergemeinde Obergoms hat der Gries Wind AG ein selbstständiges und dauerndes Baurecht bis 31. Dezember 2111 gewährt. Im Hinblick auf die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands verpflichtet sich die Gries Wind AG, einen gemeinsamen Fonds zu äufnen, welcher die Kosten eines allfälligen Rückbaus zu decken vermag. Dieser Fonds wird ab dem zehnten Jahr nach der Betriebsaufnahme mit jährlichen Teilbeträgen von 10'000 Franken ge-äufnet, bis der Maximalbetrag von 100'000 Franken erreicht ist.

Die aus dem Vorjahr bestehende Faustpfandverschreibung über 330'000 Franken in der ewl Rohrnetz AG zugunsten der Credit Suisse (Schweiz) AG konnte im Berichtsjahr aufgelöst werden. Die damit abgesicherte Vertragszahlung wurde getätigt.

## 25 Baurechtszins

Die Stadt Luzern hat der ewl Rechenzentrum AG ein selbstständiges und dauerndes Baurecht bis 31. Mai 2080 mit Verlängerungsoption von 20 Jahren gewährt. Die ewl Rechenzentrum AG hat in dem unter dem Terrain erstellten Warteggstollen ein Rechenzentrum realisiert.

Der jährliche Baurechtszins beträgt im ersten und zweiten Jahr 18'000 Franken, im dritten und vierten Jahr 36'000 Franken und ab dem fünften Jahr 54'000 Franken. Der Baurechtszins wird erstmals nach zehn Jahren per 1. Juni 2030 und dann alle fünf Jahre jeweils per 1. Juni angepasst.

## 26 Winterversorgung Gas 2022/2023

Aufgrund der aktuell sehr angespannten Situation auf dem Gasmarkt hat der Bundesrat am 18. Mai 2022 die «Verordnung über die Sicherstellung der Lieferkapazitäten bei einer schweren Mangellage in der Erdgasversorgung» erlassen, um die Folgen eines allfälligen Ausfalls russischer Gaslieferungen zu minimieren. Das Detailkonzept der Taskforce Winterversorgung Gas 2022/2023 sieht die folgenden Massnahmen vor:

- 1) 15 Prozent, gemessen am Jahresverbrauch 2021 der ordentlichen Beschaffung, werden abgesichert, indem diese Mengen in den Nachbarländern eingespeichert werden.
- 2) Zusätzlich zur ordentlichen Beschaffung sollen in Frankreich, Deutschland, Italien sowie den Niederlanden insgesamt sechs Terawattstunden in Form von Optionen für nicht-russisches Gas erworben werden, die bei Bedarf abrufbar sind.

Die erlassene Verordnung sieht eine Wälzung der Speicherkosten und der Kosten für den Kauf der Optionen in die Netzentgelte vor. Die Differenz zwischen Kosten und bereits an die Kunden verrechneten Beträgen wurde abgegrenzt.

## 27 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Konzernrechnung wurde am 31. März 2023 durch den Verwaltungsrat für die Veröffentlichung genehmigt. Sie unterliegt noch der Genehmigung durch die Generalversammlung.